



Thema MARKTPLATZ

1

GESAGT – GETAN (Mehrfachnennungen)

Berücksichtigt

- ✓ Kaffee/ Eisdiele auch Sonntags (33)
- ✓ ein Platz für Kommunikation und Feste (22)
- ✓ Brunnen mit Sitzgelegenheiten (16)
- ✓ Wochenmarktplatz (10)
- ✓ Weihnachtsmarkt (3)
- ✓ dass wir unseren dörflichen Charakter nicht völlig verlieren (3)
- ✓ ein Internet-Café (2)
- ✓ Autofreier Marktplatz mit Plätzen zum Sitzen, Klönen und Verweilen (2)
- ✓ Ortszentrum und Wiesharder Markt und Aldi und Netto verzahnen
- ✓ Alleinstellungssymbol installieren
- ✓ eine gemütliche Einkaufsalternative
- ✓ Bei der Gestaltung an die direkten Anwohner denken, z.B. dicke Hecke pflanzen:
- ✓ Lärm, Rückansicht, Gerüche, Zufahrtswege
- ✓ Kiosk
- ✓ Alternatives Restaurantangebot (schöner Italiener, Chinese oder deutsche Küche mit schönem Außengebäude zum Draußen-Sitzen)
- ✓ Flohmarkt,
- ✓ Kneipe

Nichtberücksichtigt

- überdachte Einkaufsmeile (1)

Ich finde das...

(sehr gut = 1 bis
gar nicht gut = 6)

6 1

1 1

1 1

1 1

1

1

1

1

1 1

1

Ich wünsche mir lieber/ fände es besser, wenn...

➤ Lohnt nicht!

☞ Übergang vom Wieshuder Markt zum Ortszentrum
seniorengerecht

☞ Turm - Hotel - Ortsmitte

☞ Wohnhäuser im Osten sollen entfernt werden oder mehr zur
großen Straße. Höhe höchstens 2 Etagen nicht 2,5. Am
liebsten Bungalow-Style

☞ Gebäude am hinteren Teil des Marktplatzes zu hoch oder ganz
entfallen lassen, alte Bausubstanz bestehen lassen.

☞ Mehr Grün



Thema GESTALTUNG ÖFFENTLICHER RÄUME

GESAGT – GETAN (Mehrfachnennungen)

Berücksichtigt

- ✓ Kiesoberflächenrenaturieren(4)
- ✓ Mehr Grün zwischen den Baugebieten (4)
- ✓ Weniger Beton, mehr Grün (3)
- ✓ Begrünung von bereits bestehenden Flächen (2)
- ✓ Beleuchtung besser und interessanter (1)
- ✓ Mehr Mülleimer, und bitte leeren! (1)
- ✓ Straßenschilder weg, die „dumm“ sind (Bahn-Übergänge) (1)
- ✓ Hundetüten-Spender (mehrere im Ort verteilt) (1)
- ✓ Farbe der neuen Gebäude in Klinker, keine bunten Farben
- ✓ Mini- „Planten & Bloomen“, Springbrunnen, Sitzgelegenheiten, Bachlauf und Wasserspiele
- ✓ Fuß- und Radwege begrünen mit Hecken (natürliche Wegemöglichkeit für Fußgänger und Radler)
- ✓ Weniger Parkplätze im W.M., besonders vor Edeka, Bäcker, dafür weitere Außenbereiche für bestehende Restaurants
- ✓ neue Bauten nicht zu hoch
- ✓ Wasserspielplatz (4)

Nicht berücksichtigt

- Schwimmbad/Bewegungsbad (7)
- Outdoor-Fitness; Schachspiel (6)
- Saunalandschaft (2)
- überdachte Einkaufsmeile (1)
- Fitnesspark (1)
- Skatepark
- Mehr Reitmöglichkeiten
- Golfplatz
- weg mit der Sandkiste am Wiesharder Markt!

Ich finde das...

(sehr gut = 1 bis gar nicht gut = 6)

1 1 1 1 3 3
 1 1 1 1 1 1 1
 1 1 1 1 1 1 1
 1 1 1 1 1 2 2
 1 1 1 1 2 3 4
 1 1 1 1 2
 1 1 1 3 6
 1 1 1 5
 1 1 2 2 3 4
 1 1 1 1 1 1 2
 1 1 1 1 2 2 3
 1 1 2 5 5 6
 1 1 1 1 1 1 2
 1 1 1 1 3 3 4
 3
 1
 2
 3
 3
 3
 2
 3
 2 ?

Ich wünsche mir lieber/ fände es besser, wenn...

- Gebäudehöhe und -größeder anderen Bebauung anpassen, höchstens 1,5
- Weniger Gebäude und mehr Grünfläche
- Die hintere Gebäudereihe steht zu nah zu dem bestehenden Baugebiet (4)
- Der Platz ist viel zu eng geplant, wo bleibt hier das grüne Naherholungs-gebiet?
- Die Gebäude sind zu hoch geplant! (4)
- Letzte Häuserreihe entfernen (2)
- Mehr grün (2)
- Outdoor-Fitness
- Alten Baumbestand im südlichen Teil stehen lassen
- Park als Erholungsort erhalten, NICHT zubauen
- Nur ZWEI Geschosse
- Keine Bebauung an der Grenze zum alten Wohngebiet!!
- Noch immer zu viel Beton! Insbesondere angrenzend zum Wohngebiet
- Abendsonne weg!
- In Straße am Bahnhof KEIN zusätzlicher Autoverkehr
- 2. Platz: auf kurze Parkweildauer achten (kein Langzeitparken)
- Nachts auch LED-Beleuchtung(Sicherheit), Umweltaspekt berücksichtigen (Lichtverschmutzung)
- Straßen müssen mitberücksichtigt werden bzgl. gefahrloser Überquerung und Geschwindigkeitsreduzierung
- Wenn gelbe Farbe auf Karte Fuß- und Radweg bedeutet, ist das sehr gut!!!
- Handewitt soll grün bleiben
- Was soll mit den bestehenden Gebäuden geschehen, wenn es z.B. eine neue Bank geben wird?
- Statt der Wohnhäuser im Osten des Platzes lieber ein Boule-Platz o.ä., um die Autofreiheit zu gewährleisten (2)
- Minigolf, Golfplatz ist zu aufwändig



Thema WEGE, VERKEHR, PARKEN

3

GESAGT – GETAN (Mehrfachnennungen)

Berücksichtigt

- ✓ Fahrradwegenetz aus Ortsteilen zum Ortszentrum (16)
- ✓ Alternativ: neues Ortszentrum OHNE Autos (12)
- ✓ Gute Erreichbarkeit des Zentrums zu Fuß von allen Seiten (9)
- ✓ Verkehrsberuhigung (5)
- ✓ Fahrradwege seitlich schützen (Hecken), bessere Fahrradwege (3),
- ✓ Fahrradparkplätze im Zentrum (evtl. überdacht) (3)
- ✓ Barrierefreie Wege (2)
- ✓ Verkehrsberuhigte Wege (Wanderwege)
- ✓ Verkehrsampel für die Schul- und Kindergartenkinder in Musten
- ✓ Norderkamp, Anbindung an alten Kirchweg, Verkehrsgefährdung an der Raiffeisenstraße!
- ✓ Fahrradverleih an Stationen, E-Bike-Stationen zum Laden
- ✓ Stadt-Auto: Auto-Sharing-Anbieter

Nicht berücksichtigt

- Extra Ausbau Reitwege, Wanderwege extra (19)
- Kreisel entschärfen und verschönern (Gefahrenzone bes. für Kinder) (5)
- Fluglärm Schäferhaus und Bundeswehr vermindern bes. am Wochenende (5)
- Mehr Busse nach FL, Umgebung, weiter (3)
- Fußgängerüberweg am Kreisel (1)
- Parkplatz Wiesharder Markt als Einbahnstraße umfunktionieren, kleine Zufahrtstraßen zu den Arztpraxen schließen, nie gebrauchter Kinderspielplatz
- Verbesserung der Straßenqualität
- Brücke über Dorfstraße / Hauptstraße
- Angebot an Rikschas, für bewegungsbehinderte Menschen, weil die Wege kurz sind - aber zu Fuß doch zu weit sind
- Bei größeren Verkehrsführungen keine Ampeln, statt dessen Kreisverkehr

Ich finde das...

(sehr gut = 1 bis
gar nicht gut = 6)

2 2

1 1

1 1

2 1

3 2

2 2

1 1

2

1 1

1 1

3 4

2 4

Ich wünsche mir lieber/ fände es besser, wenn...

- Parkplätze für neue Wohnräume? Tiefgarage?
- Keine Durchfahrt zum „alten“ Wohngebiet
- Größerer Abstand der Wohnanlage zum alten Wohngebiet (oder ganz entfallen lassen) (2)
- Nur zwei-geschossige Wohnanlagen
- Statt Wohnanlage lieber Grünfläche und somit weniger Beton (2)
- Wenn gelb auf der Karte Fuß- und Radweg bedeutet, ist das sehr gut!
- Schattenwurf zum alten Wohngebiet im Osten (zu dicht bebaut)



Thema NUTZUNGEN

4

GESAGT – GETAN (Mehrfachnennungen)

Berücksichtigt

- ✓ Kaffee / Eisdielen auch Sonntags (33)
- ✓ Wochenmarktplatz (10)
- ✓ Augen-/Hautarzt, Kinder- und Allgemeinarzt (7), Orthopädische Versorgung
- ✓ Für die Randgruppen ohne Auto absolut nötig!
- ✓ Raiffeisenturm zum Kletterturm als Leuchtturm und Zentrum für den Norden ausbauen (Investor in Marburg, Sparkasse!) (7)
- ✓ Sozialwohnungen, statt Luxuswohnungen (4)
- ✓ weg mit dem Turm (3)
- ✓ Weihnachtsmarkt (3)
- ✓ Fahrradparkplätze Zentrum (evtl. überdacht) (3)
- ✓ mehr altersgerechtes Wohnen (3)
- ✓ Bioladen (2), KEIN Bio-Supermarkt
- ✓ Neues Verwaltungsgebäude (2)
- ✓ Cocktail- / Sektbar (2)
- ✓ Ladennutzungen: z. B. Schuhgeschäft, Kiosk, Schuster (1), Tchibo-Filiale (1), Buchladen, Fitness-Studio mit Kursangeboten (1)
- ✓ ...und Kneipen, kleine Restaurants, Bäckereien
- ✓ Stadt-Auto: Auto-Sharing-Anbieter
- ✓ eine gemütliche Einkaufsalternative
- ✓ Alternatives Restaurantangebot (schöner Italiener, Chinese oder dt. Küche mit schönem Außengebäude zum Draußen-Sitzen)
- ✓ Flohmarkt
- ✓ Fahrradverleih an Stationen, E-Bike-Stationen

Nicht berücksichtigt

- Outdoor-Fitness im Bürgerpark, zusätzlich Kinder-, Jugendspielplatz, Ballsportplätze, siehe Projekt Rosinski (12), Skatepark (2)
- Schwimm-/Bewegungsbad (7)
- IKEA oder Deko-Laden (7)
- Grillstation, Handewitter Grillfest (3)
- Saunalandschaft (2)
- FreeWi-Fi (2)
- Weiterer Ausbau der Sportmöglichkeiten (1)
- überdachte Einkaufsmeile (1)
- Mehr Reitmöglichkeiten
- Golfplatz
- Minigolf öffentlich
- Aktivitätsmöglichkeiten trotz Regen (Schach)

Ich finde das...

(sehr gut = 1 bis
gar nicht gut = 6)

1 1 1 1 2 2 6

1 1 2 2 2

1 1 1 2 2

1 1 1 1

1 1 1 1 1 2 5

1 1 1 2 3 3

1 6 6 6 6

1 2 3 5

1 1 2 2 4

3 4 5 5

2 6 6

4 4 6 6

2 4 4 5

1 2 2 2 4 4

1 1 1 1

1 1 3 3 4

1 1 1 2

1 1 1 2 3

2 4 4 6

1 4 5 6

1 2

(das ist wichtig!)

Ich wünsche mir lieber/
fände es besser, wenn...

- Gemütliches Kaffee mit Bäcker
- Mehr Grünanlagen
- Weniger Betonflächen
- Mehr-Generationen-Wohnen
- Turm weg - Springbrunnen!
- Busverbindungen nach Flensburg verbessern, alle 30 Minuten (wichtig für Randgruppe)
- Aussichtsturm
- Kaffee kann nicht funktionieren, da die Handewitter zu Hause Kaffee trinken
- Kletterturm - Kooperation mit dem DAV (Deutschen Alpen-Verein, Ortsgruppe Flensburg)
- Keine Bank oder Sparkasse in den Turm!
- In den Turm ein Restaurant (oben)
- Beim Marktplatz keine Wohnungen wegen Lärmbelästigung durch Restaurants
- Mitfahrbank wie in Hürup (lokmob.de und f.l.i.n.k. aktivieren)
- Outdoor-Fitness (2): Das zieht junge Familien an und schafft für Kinder und Jugendliche Identifikation und Generationsvermischung und Kontakt. Dann funktioniert auch die Eisdielen...



Thema BÜRGERHAUS

5

GESAGT – GETAN (Mehrfachnennungen)

Berücksichtigt

- ✓ Bürgerhaus für alt und jung - Mehrzweckgebäude z.B. für private Feiern, Flohmarkt, Vereine, Jugendgruppen, Vorträge, Lesungen, Treffpunkt, Raum-Fläche innen und außen (17)
- ✓ Sportlertreff (8)
- ✓ Interkulturelles Mehrgenerationenhaus mit „Weltcafé“ (2)
- ✓ Kultur, Museum (1)
- ✓ Heimatmuseum ins Zentrum verlegen und dazu Kurse in verschiedenen Funktionen anbieten wie Nähen, Kochen, Plattdeutsch... (1)
- ✓ Öffentliche Toiletten (1)
- ✓ Pflanzentauschbörse
- ✓ Musikschule für Kinder
- ✓ Großleinwand für die Events (Musikveranstaltungen...)
- ✓ Regelmäßiges Seminarangebot

Nicht berücksichtigt

--

Ich finde das...

(sehr gut = 1 bis
gar nicht gut = 6)

1 1 1 1 1 1

1 1 1 2

1 1 2

1 1 1 3 4

1 1 1 1 1 2

5

1 1 1 1

1 1

1 1 2

Ich wünsche mir lieber/ fände es besser, wenn...

- Kindergarten für das neue Baugebiet. Dadurch bekommt man 30kmhoder Zebrastreifen oder Bedarfsampel
- Gastronomie auch im Bürgerhaus
- Möglichkeit für Kleinkunst, Bühne einplanen
- Raum für pop-up-stores
- Mehr Grünfläche
- Keine Umrandung des Platzes
- Zu eng geplant
- Outdoorfitnesspark
- Bürgerhaus
- Standesamt
- Gemeindeverwaltung
- Barrierefrei
- Raum für Start-up's



Schwerpunkte aus Sicht der Bürger

6

Die gesetzten Punkte zum Schluss:

- 2 x Barrierefrei
- 2 x Öffentliche Toiletten
- 2 x Interkulturelles Mehrgenerationenhaus
- 6 x Bürgerhaus
- 1 x Heimatmuseum im Zentrum
- 1 x Sozialwohnungen statt Luxuswohnungen
- 6 x Kaffee, Eisdielen auch Sonntags
- 1 x Ein Platz für Kommunikation und Feste
- 2 x Wochenmarktplatz
- 2 x Den dörflichen Charakter nicht verlieren
- 1 x weniger Betonflächen
- 3 x Raiffeisenturm zum Kletterturm
- 2 x großer Anteil an Fuß- und Radwegen im Zentrum
- 5 x Zweigeschossige Wohnanlagen
- 1 x Neue Gebäude in Klinker
- 1 x Weniger Beton, mehr grün
- 5 x Geplante Gebäude zu hoch, zu nah an bestehendem Wohnbereich
- 2 x Gute Erreichbarkeit des Zentrums fußläufig
- 3 x Bessere Fahrradwege
- 1 x Fahrradparkplatz im Zentrum
- 2 x Gute Beleuchtung im Zentrum installieren
- 3 x In Straßen am Bahnhof kein zusätzlicher Autoverkehr
- 3 x Mini-Planten-und-Bloomen
- 1 x Wasserspielplatz



MEHRFACHNENNUNGEN

7

9 x Mehr grün (weniger Gebäude)

1 x Handewitt soll grün bleiben

1 x Park erhalten als Erholungsort

2 x Zu viel Beton

3 x Wohnhäuser im Osten entfernen, bzw. mehr zur großen Straße/statt der Wohnhäuser im Osten des Platzes lieber ein Boule-Platz o.ä., um die Autofreiheit zu gewährleisten

7 x Die hintere Gebäudereihe steht zu nah zu dem bestehenden Baugebiet

1 x Keine Bebauung an der Grenze zum alten Wohngebiet

2 x Etagenhöhe maximal 2 Geschosse

1 x Etagenhöhe maximal 1,5 Geschosse

4 x Etagenhöhe zu hoch

3 x Gebäude am hinteren Teil des Marktplatzes zu hoch, möglichst ganz entfallen lassen, alte Bausubstanz bestehen lassen

2 x Schattenwurf / Abendsonne weg

4 x Outdoor-Fitness

(Das zieht junge Familien an und schafft für Kinder und Jugendliche Identifikation und Generationsvermischung und Kontakt. Dann funktioniert auch die Eisdielen...)



EINZELNENNUNGEN zusammengefasst

8

Gestaltung öffentlicher Räume

- In Straße am Bahnhof KEIN zusätzlicher Autoverkehr
- 2. Platz: auf kurze Parkweildauer achten (kein Langzeitparken)
- Nachts LED-Beleuchtung, Umweltaspekt berücksichtigen
- Bei Straßen Mitberücksichtigung von gefahrloser Überquerung und Geschwindigkeits-reduzierung
- Übergang vom Wieshuder Markt zum Ortszentrum seniorengerecht
- Alten Baumbestand im südlichen Teil stehen lassen
- Park erhalten als Erholungsort
- Minigolf, Golfplatz ist zu aufwändig

Marktplatz

- Parkplätze für neue Wohnräume? Tiefgarage?
- Keine Durchfahrt zum „alten“ Wohngebiet
- Keine Umrandung des Platzes
- Beim Marktplatz keine Wohnungen wegen Lärmbelästigung durch Restaurants
- Gemütliches Kaffee mit Bäcker
- Mehr-Generationen-Wohnen
- Kindergarten für das neue Baugebiet. Dadurch bekommt man 30kmhoder Zebrastreifen oder Bedarfsampel
- Busverbindungen nach Flensburg verbessern, alle 30 Minuten (wichtig für Randgruppe)
- Mitfahrbank wie in Hürup (lokmob.de und f.l.i.n.k. aktivieren)

Turm

- Aussichtsturm
- Turm weg - Springbrunnen!
- Kletterturm - Kooperation mit dem DAV (Deutscher Alpen-Verein, Ortsgruppe Flensburg)
- Keine Bank oder Sparkasse in den Turm!
- In den Turm ein Restaurant (oben)

Bürgerhaus

- Gastronomie auch im Bürgerhaus
- Möglichkeit für Kleinkunst, Bühne einplanen
- Raum für pop-up-stores
- Standesamt
- Gemeindeverwaltung
- Barrierefrei
- Raum für Start-up's

Was hat mich in den letzten Stunden begeistert?

- ✓ Die große Menge an Themen
- ✓ Ich fand es gut, mich als Bürgerin beteiligen zu können. Einige Gemeindevertreter forcieren m.E. zu sehr einen Verwaltungsneubau, ohne dabei aber mit Fakten zu erklären, warum dies notwendig sein soll. ~~Polterigkeit~~ allein überzeugt nicht.
- ✓ Gut vorgetragen! Es tut sich was!
- ✓ Die Gespräche bei der Kaffeerunde über den neuen Ortskern
- ✓ Das Konzept des Nachmittags hat mir gefallen
- ✓ Bürger haben sich gut einbringen können.
- ✓ Planung ist ok
- ✓ Die Beteiligungsmöglichkeit, die auch ernst genommen wird.
- ✓ Die Bürgerbeteiligung, die Begegnung
- ✓ Die Weiterführung des 1. Nachmittags
- ✓ Kaffee und Kuchen
- ✓ Nette Leute getroffen und kommuniziert
- ✓ Mitspracherecht
- ✓ Auch kontroverse Diskussionen, gaben viele Impulse
- ✓ Gespräche mit Besuchern
- ✓ Alles genau wie im Februar, es hat sich tatsächlich noch gesteigert

Was hat mir gefehlt?

- Aussagen über finanzielle Aspekte, wer finanziert was und wie und wer profitiert von dem Projekt. Was ist bis jetzt an Kosten entstanden? Gibt es Abhängigkeiten?
- Platz für weitere Ideen
- Die Sonne
- Wann wird was umgesetzt?
- Junge Leute, Jugendliche
- Weitere Bürger

Mein Gesamteindruck von heute ~~abend~~ (bitte markieren):

